

Empower-Deutschland-Preis in der Kategorie „Innovativster Mittelständler“

Preisträger

Die **NANO-X GmbH**, ein Spinn-Off aus dem Leibniz-Institut für Neue Materialien, entwickelt und produziert maßgeschneiderte Werkstoffe der chemischen Nanotechnologie mit multifunktionellen Eigenschaften. Das Unternehmen hat sich seit der Gründung im Jahre 1999 zu einem der führenden Unternehmen der Branche entwickelt. Eine solide Unternehmensbasis ermöglicht der NANO-X heute, aus eigenen finanziellen Ressourcen die nationale und internationale Expansion weiter zu forcieren.

NANO-X beschäftigt exzellente Fachleute in den Bereichen Nano- und Sol-Gel-Technologie, Produktionstechnik, Verfahrenstechnik und Qualitätssicherung. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen über 50 Mitarbeiter in Saarbrücken-Güdingen.

Die Leistungen des Unternehmens reichen dabei von Innovationsberatung über zielgerichtete Anpassungsentwicklungen bis hin zur Produktion und Unterstützung bei der Applikation der gewünschten Beschichtungslösungen. Darüber hinaus bietet die NANO-X ein Produktportfolio von ausgereiften Materiallösungen. Eine Vielzahl von neuen Beschichtungsmaterialien der NANO-X GmbH hat den Weg von Nischen- und Sonderentwicklungen zu serienreifen Produkten für den Massenmarkt durchlaufen.

Die NANO-X GmbH hat im vergangenen Jahr den 3. Preis beim Stahl-Innovationspreis, den "Oskar für die Stahlindustrie", im Bereich Forschung und Entwicklung gewonnen. Prämiert wurde das Unternehmen für die Entwicklung eines multifunktionellen Beschichtungssystems zum Schutz gegen Verzunderungen, das direkt beim Stahlhersteller auf das Band aufgebracht wird. So lassen sich kalt umgeformte und mit anschließender Formhärtung hergestellte Bauteile mit einwandfreier Oberfläche fertigen.

Die NANO-X GmbH ist im Empower-Deutschland-Wettbewerb das Unternehmen mit den meisten Patenten und dem zweithöchsten Beschäftigungswachstum in den Jahren 2004-2006. Der Umsatz des Unternehmens wird ausschließlich mit Produkten erzielt, die jünger als drei Jahre sind. Das Unternehmen setzt dabei insbesondere auf Forschung, Entwicklung und Innovation und den Ausbau des Technologietransfers. So steht die Nano-X z. B. in Kooperationen mit der saarländischen Stahlindustrie.

Ansprechpartner: Dr. Stefan Sepeur (Geschäftsführer)

<http://www.nano-x.de/>

Die **imc** information multimedia communication AG bietet mit dem Learning Management System CLIX Enterprise, den Autorenlösungen LECTURNITY und Learn e-Xact und einem umfassenden Angebot an Beratungs- und Servicedienstleistungen ein vollständiges Portfolio für effiziente Trainings- und Personalentwicklungsprozesse in Unternehmen an.

Das Unternehmen mit Hauptsitz am IT-Park Saarland wurde Anfang 1997 von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. August-Wilhelm Scheer sowie Dr. Wolfgang Kraemer, Frank Milius und Dr. Volker Zimmermann gegründet und beschäftigt heute 126 Mitarbeiter.

Die Personalentwicklung ist in Unternehmen sehr eng mit dem Aus- und Weiterbildungsbereich sowie den Trainingsmaßnahmen verbunden. Ziel ist die durchgängige Unterstützung aller Prozesse von der Analyse des Kompetenzbedarfs über die Bereitstellung der Lernangebote bis hin zur Messung des Lernerfolgs. Dabei sollen unterschiedliche Instrumente zum Einsatz kommen: Methoden des formellen Lernen, informelles und kollaboratives Lernen in Gruppen und Testen von Maßnahmen sowie die Betreuung der Teilnehmer durch Tutoren und Dozenten.

In diesem Jahr hat das Unternehmen mit der Software CLIX 6.1 den Deutschen Bildungssoftwarepreis digita 2007 in der Kategorie „Didaktische Werkzeuge“ gewonnen. Der Marktanteil (2006) der imc AG für Learning Management Systeme liegt mit 24% weit vor dem nächsten Mitbewerber mit 3%. Das Unternehmen ist auf stabilem Wachstumskurs.

Die imc AG ist das zweitgrößte Unternehmen im ausgeschriebnen Wettbewerb mit einem hohen Anteil für Forschung und Entwicklung am Umsatz, bei gleichzeitig hoher Bedeutung junger Produkte. Das Unternehmen bildet vier Auszubildende aus und ist Partner vieler deutschsprachiger Hochschulen. An der Universität des Saarlandes wird derzeit das Learning Management System clix campus eingeführt.

Ansprechpartner: Dr. Wolfgang Kraemer (Vorsitzender des Vorstandes)

<http://www.im-c.de/>

Die **e.Consult AG** entwickelt e-Business-Lösungen für Anwaltskanzleien. Das Unternehmen wurde im Jahr 2000 von Dominik Bach und Bernd Pohl gegründet. Dabei unterstützt die e.Consult AG Anwälte, e-Business in ihre alltäglichen Geschäftsprozesse zu integrieren. Ziel ist die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit auf einem immer komplizierter werdenden Markt. Um dieses Leistungsversprechen zu halten, entwickelt das Unternehmen speziell auf das anwaltliche Geschäft angepasste Softwareprodukte.

Die e.Consult AG war das erste Unternehmen, welches die Kommunikation mit Mandanten über spezielle Internetakten anbieten konnte. Die seit April 2001 auf dem Markt befindliche Softwarelösung WebAkte ermöglicht den Dokumentenaustausch zwischen Anwälten und Mandanten. Schnittstellen zu allen führenden Kanzleisoftwareprodukten gewährleisten eine reibungslose Integration in bestehende Systeme.

Für Ihre innovativen Ideen wurde die e.Consult schon mehrfach ausgezeichnet:

Unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzler Dr. Gerhard Schröder wurden die Unternehmensgründer als Gründerchampion 2004 ausgezeichnet, und im Rahmen des Businessplanwettbewerbs „123 GO“ der Großregion SaarLorLux erzielte die e.Consult AG in der Wettbewerbsrunde 2003/04 mit dem dritten Platz das beste deutsche Ergebnis. Ganz aktuell wurde dem Unternehmen in der vergangenen Woche der Deutsche Internetpreis 2007 im Wert von 20.000 Euro für das internetbasierte Programm WebAkte verliehen.

Die e.Consult AG hat im Saarland das Konzept der „Elektronischen Gründerakte“ auf www.sog.saarland.de entwickelt. Im Rahmen der Saarland Offensive für Gründer (SOG) erfreut sich dieses innovative Instrument großer Beliebtheit. Gründer können sowohl auf ihre persönliche Gründerakte als auch auf ein Netzwerk strategisch wichtiger Partner zugreifen. Die elektronische Gründerakte beschleunigt hierbei Informationsflüsse und ermöglicht Gründern, die Leistungen der verschiedenen SOG-Partner ohne Umwege online abzurufen.

Das Unternehmen hat im ausgeschriebenen Wettbewerb das mit Abstand höchste Beschäftigungswachstum realisiert.

Ansprechpartner: Dominik Bach (Vorstand)

<http://www.e-consult.ag/>

Die **Endotherm GmbH** wurden 1999 von Dr. Lars Kattner an der Universität des Saarlandes im Science Park II gegründet. Neben der Entwicklung von Brandschutzmitteln zur Reduzierung der Brandgefahr und der Brandausbreitung bietet das Unternehmen heute exklusive Forschungsdienstleistungen zur Herstellung medizinisch relevanter Substanzen für die frühe Phase der Arzneimittelentwicklung an. Das Produktprogramm umfasst fokussierte Substanzbibliotheken für die Leitstrukturfindung und -optimierung, Zwischenprodukte sowie Reagenzien für die biochemische Testung von Arzneistoffen (Fluoreszenzfarbstoffe).

Das Unternehmen hat eine eigene Technologieplattform für die Synthese hochwertiger Pharmawirkstoffe zur Herstellung von Generika entwickelt (Vitamin D-Derivate, Steroide, antivirale Wirkstoffe). Das Vorhaben wurde durch das Innovationsprogramm des Saarlandes mit 180.000 Euro gefördert.

Die Endotherm GmbH ist außerdem an internationalen Forschungskooperationen zur Entwicklung neuer innovativer Arzneimittel beteiligt (Hepatitis C, kardiovaskuläre Erkrankungen, Antibiotika).

Das Unternehmen investiert einen Großteil des Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Zugleich wird der Umsatz überwiegend mit Produkten erzielt, die jünger als drei Jahre sind. Die Aufträge haben oft eine Laufzeit von zwei Wochen bis sechs Monaten. Die Endotherm GmbH ist unmittelbar auf dem Universitäts-Campus angesiedelt und betreibt Pharmaforschung als Technologie- und Wissenstransfer mit der Universität des Saarlandes.

Ansprechpartner: Dr. Lars Kattner (Geschäftsführer)

<http://www.endotherm.de/>